

## **Protokoll**

Für die 2. Elternbeiratssitzung im Schuljahr 2012/2013  
Am Montag, den 18. Februar 2013, Beginn 19.30 Uhr.

### **Begrüßung durch Herrn Balmer und Frau Rückl**

Frau Rückl weist auf Nachfrage darauf hin, dass alle Protokolle der Elternbeiratssitzungen (seit dem Schuljahr 2010/2011) auf der Internetseite der GSR im Elternbereich abgelegt werden.

### **Aussprache**

- Raucherproblem → Verweis auf den TOP 5 „Rauchen an der GSR“
- Möglichkeit des Einlass ins Schulhaus bei extremer Kälte in den Pausen → wurde auch schon von der SMV bei Frau Rückl angesprochen; das Problem wurde in der Gesamtlehrerkonferenz besprochen; die Kinder sollen sich die Jacken anziehen
- Heizung in den Pavillons ausgeschaltet → die Kinder müssen die Heizungen morgens selbst einschalten; Frau Rückl denkt, dass die Zeitschaltuhren umgestellt werden müssen; im Winter sollten die Heizungen gar nicht ausgeschaltet sondern nur herunter gedreht werden
- Hygienebehälter in den Mädchen-WCs → es sind nur 2 WCs bestückt; Frau Rückl sorgt für eine Installation von weiteren Behältern durch den Hausmeister
- Strafarbeiten → es werden „langweilige Texte bemängelt“; Frau Rückl weist darauf hin, dass die Themen/Texte nach Lehrer, Themen und Vergehen in der Regel individuell vergeben werden
- Informationsfluss Abschied Herr Hoffmann → die persönliche Information der Elternvertreter wurde teilweise vermisst; Frau Rückl weist den Vorwurf zurück, dass Elternbriefe zu diesem Thema von Lehrern bewusst nicht verteilt worden wären

### **Vorstellung der Schulsozialarbeiterin Frau Kuhnle**

Frau Kuhnle stellt sich den Elternvertretern vor. Sie ist seit 01.10.2012 mit einer 75%-Stelle für die GSR und das GBG zuständig. Es bestehen viele verschiedene Angebote für Schüler, Eltern und Lehrer. Alle Informationen aus den Gesprächen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Zum Abschluss verteilt Frau Kuhnle den Flyer zu ihren Angeboten

### **Schulsituation**

Frau Rückl informiert die Versammlung über folgende Punkte:

- aktuell wieder sehr hoher Krankenstand – sowohl bei Schülern als auch bei den Lehrern. Wenig Krankenvertretungen vorhanden. Da Frau Rückl die kommissarische Leitung der Schule übernommen hat, mussten andere Lehrer teilweise die Aufgaben von Frau Rückl übernehmen. Auch dadurch Stundenausfall bzw. -änderungen
- am 28.1.13 fand die regionale Schulkonferenz Winnenden statt. Dabei wurde u.a. auch das Thema Gemeinschaftsschule diskutiert. Die Stadt Winnenden wartet die Entwicklung erst mal ab → Gründe: es besteht eine funktionierende Schullandschaft, Freiräume sollen erhalten bleiben, keine Neubauten geplant. Auch die Gesamtlehrerkonferenz hat keine Tendenz zur Gemeinschaftsschule. Die Realschule hat insgesamt ein sehr gutes Bild in der Wirtschaft und der Bevölkerung.

- bislang sind weniger als 5 „Wechselschüler“ von / zu anderen Schulen bekannt. Die Lehrer der Grundschulen und die Eltern scheinen doch besonnen entschieden zu haben.
- neues Thema „Kompetenzprofil“ (für Klasse 8) → es werden Fortbildungen für Lehrer für ein AC-Profil (AssessmentCenter). Die Schüler werden in unterschiedlichen Situationen von Lehrern beobachtet und bekommen danach eine Rückmeldung über ihre Stärken und Schwächen. Der Informationsbedarf der Eltern ist deutlich vorhanden, Frau Rückl wird ausgewählte Informationen auf die Internetseite (Elternbereich) zur Verfügung stellen.
- Frau Östermann wird von Herrn Balmer und Frau Rückl mit einem Blumenstöckchen und einem Gutschein offiziell als Kassenwart verabschiedet
- Frau Rückl hat sich auf die Stelle des Rektors an der GSR offiziell beworben. Der Prozess ist am Laufen und wird sich noch hinziehen. Über weitere Bewerber ist selbstverständlich nichts bekannt.

### **Integration alle Eltern in das Schulleben**

- Projekt FÜR: ein aktueller Bericht zum Informationsabend ist auf der Internetseite vorhanden. Es waren 25 Eltern anwesend, leider noch ohne positive Resonanz für das Projekt. Die erste Vorstellung findet im Rahmen des Elternpflegschaftsabends am 28.2.13 in der Klasse 5a statt. Herr Balmer versendet nochmals Informationen zu den nächsten Terminen an die Elternvertreter.
- Eltern-BORS (Klasse 8): alle Eltern von Klasse 5 – 10 haben die Möglichkeit, den Kindern ihren Beruf vorzustellen und mit den Kindern anschließend darüber zu sprechen. Termin für die Vorbesprechung der Eltern ist der 19.4.13 um 16.00 Uhr. Die teilnehmenden Eltern legen fest, wie viel Schüler sie aufnehmen können. „Gruppenbildung“ der Eltern ist möglich (z. B. 2 Krankenschwestern machen eine Vorstellung). BORS-Tag ist der 6.5.13 nachmittags (Beginn ca. 15.00 Uhr). Die Schüler müssen 2 Vorstellungen besuchen und können dies vorab per PC-Anmeldung auswählen.
- Eltern-AG: Frau Rückl fragt an, ob sich die Elternvertreter eine Art „Feuerwehr-Funktion“ der Eltern vorstellen könnten. Darunter ist das (kurzfristige) Einspringen für erkrankte Lehrer zu verstehen. Die Schüler müssen „nur“ beaufsichtigt werden. Der Schulausfall soll dadurch auch die späteren Vormittagsstunden und Mittagsschule begrenzt werden. Bei den Elternpflegschaftsabenden sollen die Eltern angesprochen werden.
- Schnuppertag /Tag der offenen Tür am 9.3.13 ab 10.00 Uhr: die Bewirtung wird von den Eltern der Klasse 5 durchgeführt. Alle Infos werden von Frau Menrad an die Elternvertreter verschickt. Die Helfer müssen um 8.45 Uhr vor Ort sein. Der Erlös geht an die Klassenkassen. Bei den Elternpflegschaftsabenden sollen die Eltern angesprochen werden.
- Info-Treffen „10. Klasse“ am 20.6.13 um 19.00 Uhr: die Eltern der 9.Klasse treffen sich in der Hermann-Schwab-Halle um die Dekoration für die Abschlussfeier der 10.Klasse zu besprechen.

### **Rauchen an der GSR**

Frau Rückl sucht nach Ideen, damit dieses Problem in den Griff bekommen werden kann. Die Lösungsfindung ist aber sehr schwierig. Die Eltern sollen auch versuchen zuhause auf ihre Kinder einzuwirken, dass diese wenigstens in der Schule auf das Rauchen verzichten.

### **Anträge an die Elternbeiratskasse**

Frau Rückl spricht folgende Anträge an:

- Physik: Wärmebildkamera (2.279 EUR)
- Physik: Bausatzkästen (1.904EUR)
- Schulgebäude Lichthof – Gruppenarbeitstisch (1.700 EUR)
- MuM: Vortrag Klasse 10 (100 EUR)
- Englisch: Besuch Theaterstück (300 EUR)
- Deutsch: Literatur Klassensätze (45 Bücher zu je 8 EUR)
- Kunst: 20 Kunstglasscheiben (300 EUR)

Es wird beschlossen, dass der Antrag Physik mit 1.000 EUR und die Anträge MuM, Englisch und Kunst zu 50% unterstützt werden. Der Förderverein wird gebeten, die Anträge MuM, Englisch und Kunst ebenfalls mit 50% zu unterstützen.

### **Verschiedenes**

- Elternsprechtage am 22.2.13 zwischen 16.00 und 19.00 Uhr
- Gedenkfeier 70.Todestag Geschwister Scholl am 22.2.13 in der 2.Schulstunde
- der neue Auftritt der GSR wird in den nächsten Tagen freigeschaltet
- Sommerfest am 19.7.13: pro Klasse sollen 2 Kuchen gespendet werden. Frau Menrad schickt die Listen für die Arbeitsdienste den Elternvertretern zu.

Ende der Sitzung 22.40 Uhr

Winnenden 18. Februar 2013

Protokoll erstellt durch Markus Lutz